

Vorbeugung gegen Hirnhautentzündung bei CI-Trägern

Liebe CI-Trägerinnen und CI-Träger
Liebe Eltern von CI-versorgten Kindern

Patienten, welche mit einem Cochlea-Implantat versorgt wurden, haben ein leicht erhöhtes Risiko an einer bakteriellen Hirnhautentzündung zu erkranken. Obwohl dieses Risiko sehr klein ist, empfehlen wir, Kinder und Erwachsene vorbeugend zu impfen.

Impfung gegen Haemophilus Influenza Typ B für Kinder unter 2 Jahren

Gemäss dem Schweizerischen Impfplan des Bundesamtes für Gesundheit sollten alle Kinder unter 2 Jahren gegen Haemophilus Influenza Typ B geimpft werden. Ältere Kinder und Erwachsene entwickeln eine natürliche Abwehrkraft und müssen gegen diesen Keim nicht mehr geimpft werden.

Pneumokokken-Impfung vor der CI-Operation

Zusätzlich sollten alle Kinder und Erwachsenen vor einer Cochlea-Implantation gegen Pneumokokken geimpft werden. Diese Impfung ist nach Impfplan für alle CI-Träger empfohlen und sollte bis spätestens 2 Wochen vor der Operation durch den Hausarzt durchgeführt werden. Siehe www.bag.admin.ch/themen/medizin/ ⇒ Infektionskrankheiten ⇒ Impfungen ⇒ Schweizerischer Impfplan.

Mittelohrentzündung bei CI-Trägern

Grundsätzlich empfehlen wir zudem allen implantierten Patienten bei einer Mittelohrentzündung, bei Ausfluss aus dem Ohr oder bei Fieber unklarer Ursache umgehend einen ORL-Facharzt oder unsere Poliklinik aufzusuchen. Eine rechtzeitige Behandlung einer Mittelohrentzündung mit Antibiotika ist in jedem Fall sinnvoll.

Kontakt

Bei weiteren Fragen steht unser CI-Team gerne zur Verfügung.

Telefon: 044 255 58 15, E-Mail: ci-zentrum@usz.ch

Bei dringenden Fragen ist der Dienstarzt der ORL-Klinik auch ausserhalb der Bürozeiten erreichbar unter der Telefonnummer 044 255 11 11.

Klinik für Ohren-, Nasen-,
Hals- und Gesichtschirurgie
CI-Zentrum
UniversitätsSpital Zürich
Frauenklinikstrasse 24
8091 Zürich

www.ci-zentrum.com

